

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm im "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

Sitzungstermin: Dienstag, 16.12.2025

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:35 Uhr

Ort, Raum: "Hirten-Deel", Am Sportplatz, 24640 Schmalfeld,

Vorsitz

Frau Britta Mennerich -

Mitglieder

Herr Heino Burmeister -

Herr Klaus Gerdes -

Herr Simon Kusak -

Herr Frank Lütt -

Herr Heinrich Morsdorf -

Herr Rudolf Naujack -

Herr Marcus Oehler -

Frau Sandra Stichler -

Herr Andreas Strate -

Frau Melanie Tödt -

Herr Sebastian Wulf -

fehlt entschuldigt

Verwaltung

Herr Frank Dunemann -

Schriftführung

Gäste

Frau Anne Beck -

Schulleitung

Frau Ruth Brakel -

Schulsozialarbeit

Frau Birgit Karuth -

stellv. OGTS-Leitung

Herr Matthias Möller -

Bürgermeister Gemeinde Struvenhütten

Frau Friederike Schwetje -

stellv. Schulleitung

Tagessordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 Gemeindeordnung
3. Ernennung als Ehrenbeamter zum stellv. Verbandsvorsteher
4. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 17.07.2025
5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 17.07.2025
6. Bericht der Verbandsvorsteherin
7. Bericht Herr Naujack – IT-Situation an den Schulstandorten
8. Bericht der Schulleitung Frau Beck
9. Bericht der OGTS-Leitung Frau Toczek
10. Bericht der Schulsozialarbeit Frau Brakel
11. Einwohnerfragezeit Teil 1
12. Haushaltssatzung 2026 inkl. Stellenplan
13. Auftrag zur Entwicklung eines gemeinsamen Logos für die Schule Schmalfeld-Hartenholm mit Außenstelle Struvenhütten
14. Organisatorische Verbindung der Grundschule Struvenhütten mit der Grundschule Schmalfeld-Hartenholm unter Schulträgerschaft des Schulverbandes Schmalfeld-Hassenmoor-Hartenholm zum 01.08.2025 - Abschluss öffentlich-rechtlicher Vertrag und ergänzender Vereinbarung mit der Gemeinde Struvenhütten
15. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung
16. Einwohnerfragezeit Teil 2
17. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Verbandsvorsteherin Mennerich, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 anwesenden Mitgliedern fest.

Zu TOP 2 Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 Gemeindeordnung

Auf der Tagesordnung stehen keine Tagesordnungspunkte, die einen Ausschluss der Öffentlichkeit notwendig machen. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit werden nicht vorgetragen.

Verbandsvorsteherin Mennerich beantragt die Tagesordnung um die dringliche Angelegenheit „Ernennung als Ehrenbeamter zum stellv. Verbandsvorsteher“ zu erweitern und als Tagesordnungspunkt 3 in die Tagesordnung einzufügen.

Die anderen Tagesordnungspunkte würden sich entsprechend verschieben.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die Tagesordnung um die dringliche Angelegenheit „Ernennung als Ehrenbeamter zum stellv. Verbandsvorsteher“ zu erweitern und als Tagesordnungspunkt 3 in die Tagesordnung einzufügen.

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder	12
davon anwesend	11
Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Zu TOP 3 Ernennung als Ehrenbeamter zum stellv. Verbandsvorsteher

Verbandsversammlungsmitglied Naujack legt vor Verbandsvorsteherin Mennerich das Dienstgelöbnis ab und wird von ihr als Ehrenbeamter zum stellv. Schulverbandsvorsteher mit Aushändigung der Ernennungsurkunde ernannt.

Zu TOP 4 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 17.07.2025

Es werden keine Einwendungen vorgetragen.

Zu TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 17.07.2025

Verbandsvorsteherin Mennerich berichtet unter Wahrung der Vertraulichkeit, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung die Verbandsversammlung

- sich zur Mitgliedschaft der Gemeinde Struvenhütten im Schulverband Schmalfeld-Hansenmoor-Hartenholm zum 01.01.2027 ausgetauscht wurde,
- die Arbeitszeitänderung einer Mitarbeiterin beschlossen wurde.

Zu TOP 6 Bericht der Verbandsvorsteherin

Verbandsvorsteherin Mennerich berichtet zu folgenden Themen:

Schulstandort Schmalfeld

- Beauftragung Gebäudereinigung Schulstandort Schmalfeld zum 01.01.2026
- Besetzung FSJ-Stellen konnte nicht erfolgen, eventuell dadurch weiterer Personalbedarf OGTS, Klärung erfolgt noch - ggf. Thema für nächste Sitzung der Verbandsversammlung

- aufgrund weiter gestiegenen Schülerzahlen ggfs. noch Bedarf von zusätzlichen Betreuungsstunden und somit von zusätzlichem Personal, inwieweit dieses mit neu eingerichteter Minijob-Stelle (Betreuungskraft) kompensiert werden kann, wird noch geklärt - ggfs. Thema für nächste Sitzung der Verbandsversammlung
- Neu- bzw. Nachbesetzung OGTS-Betreuungsstelle Anfang 2026
- Sachstand Behebung Brandschaden Standort Schmalfeld
- Bedarf der Neubeschaffung von zusätzlichem Mobiliar für Klassenräume und Mensa/OGTS aufgrund steigenden Schülerzahlen zum nächsten Schuljahr - Thema für nächste Sitzung der Verbandsversammlung
- Dankesveranstaltung für Helfer/Mitarbeiter Brandschaden von Gemeinden Schmalfeld und Hasenmoor

Schulstandort Hartenholm

- Bedarf der Neubeschaffung von zusätzlichem Mobiliar für Klassenräume und Mensa/OGTS aufgrund steigenden Schülerzahlen zum nächsten Schuljahr - Thema für nächste Sitzung der Verbandsversammlung
- perspektivisch Bedarf der Ersatzbeschaffung von Mobiliar (Tische und Stühle)
- Hochebene nach wie vor noch nicht freigegeben

Schulstandort Struvenhütten

- Neu- bzw. Nachbesetzung Betreuungsstelle OGTS in Struvenhütten Anfang 2026
- jährliche Überprüfung der Arbeitssicherheit (Sicherheitsbegehung) - Standort Struvenhütten, letzte Überprüfung 2022
 - ↳ Durchführung möglichst auch durch das vom Schulverband beauftragte Ingenieurbüro zusammen mit den anderen Schulstandorten Anfang 2026
 - ↳ Bürgermeister Möller und Schulleitung Frau Beck werden dieses mit der Amtsverwaltung Kisdorf abstimmen.

Zu TOP 7 Bericht Herr Naujack – IT-Situation an den Schulstandorten

Verbandsversammlungsmitglied Naujack informiert zu/über folgende Themen zur IT-Situation

- Funktionalität laufender Betrieb gegeben
- Anbindung des Schulstandortes Struvenhütten u.a. Iserv erfolgt
- Herausforderung unterschiedlicher IT-Anbindung
 - ↳ Schulstandort Struvenhütten - dataport
 - ↳ Schulstandorte Schmalfeld und Hartenholm - kommunit
- Anfangsprobleme beim Wiedereinzug in Standort Schmalfeld
- Updates auf Windows 11
- ipads-Ersatzbeschaffung durch kommunit
- regelmäßiger Austausch mit allen Beteiligten

Zu TOP 8 Bericht der Schulleitung Frau Beck

Schulleitung Frau Beck berichtet über/zu folgenden Themen:

Schulstandort Schmalfeld

- Schulbetrieb am Standort Schmalfeld seit Sommerferien wieder aufgenommen, anfangs noch mit Baustellensituation
- Anzahl Lehrkräfte 18, Förderkräfte 2, Sozialarbeit 2

Schulstandort Hartenholm

- nächsten beiden Schuljahre (2 geburtenstarke Jahrgänge) mit vielen Erstklässlern wodurch derzeitige Raumkapazitäten am Standort Hartenholm ab nächstem Schuljahr nicht mehr ausreichen

- ↳ 1 Klassenraum wird mindestens zusätzlich benötigt, die Schulleitung hat hierzu bereits Kontakt mit der Gemeinde Hartenholm aufgenommen
- ↳ entsprechend auch Neubeschaffung Ausstattung (Tische/Stühle) sowie entweder 1 Beamer oder 1 digitale Tafel

Verbandsversammlungsmitglied Naujack gibt zur Kenntnis, dass ein Beamer über kommunale Kosten in Höhe von ca. 50 € und eine digitale Tafel ca. 133 € monatlich beinhaltet würde.

Ob ein Beamer oder eine digitale Tafel beschafft werden soll, wäre durch die Verbandsversammlung zu entscheiden.

Inwieweit eine ganzheitliche Umstellung aller noch vorhandenen Beamer auf digitale Tafeln sinnvoll wäre, müsste auch durch die Verbandsversammlung entschieden werden.

Verbandsversammlungsmitglied Oehler spricht sich dafür aus, auch die daraus entstehenden Betriebskosten (z.B. Strom) in die Kostenbetrachtung mit einzubeziehen.

Verbandsversammlungsmitglied Morsdorf und Verbandsvorsteherin Mennerich sprechen sich dafür aus, diese Thematik in der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung zu behandeln.

Frau Beck teilt ergänzend mit, dass der „Digitalpakt 2.0 Schule“ beschlossen wurde und sich vielleicht daraus Fördermittel hierfür generieren lassen.

Schulstandort Struvenhütten

- IT-Anbindung (Iserv) der Grundschule Struvenhütten
- Übernahme von Lehrkräften, Fortführung der Schulsozialarbeit, Kinderanzahl am Standort Struvenhütten

Schulbetrieb/Ausblick

- teilweise noch in der Kennlern- und Findungsphase bei Organisation und Zusammenarbeit – Unterstützung Teambuilding durch Dritte
- Tausch der Festplatten ist heute durch kommunale Einheit erfolgt
- Schullogo (auf der heutigen Tagesordnung)
- nächsten beiden Schuljahren (2 geburtenstarke Jahrgänge) mit vielen Erstklässlern
- Anmeldungen/Aufnahme von Erstklässlern fürs nächste Schuljahr, auch für übernächstes Schuljahr
 - ↳ Verunsicherung bei den Eltern und Kindern (überwiegend aus Hasenmoor), ob bei Anmeldung für einen Schulstandort, maßgeblich für Hartenholm, aufgrund der Vielzahl an Anmeldungen auch die Kinder an dem beantragten Standort aufgenommen werden
 - ↳ aufgrund der hohen Schüleranzahl und der Auslastung der Klassenstärken werden Eltern auch über die Möglichkeit beraten einen anderen Schulstandort zu wählen
 - ↳ Aufnahmekriterien für die Schule z.B. Festlegung von Schuleinzugsgebieten wären hilfreich, um anhand dieser Aufnahmekriterien die Auswahl bzw. die Aufnahme bei den Anmeldungen besser vornehmen zu können

Es wird hierüber kontrovers diskutiert und mehrere Punkte angesprochen, u.a.

- Bildung eines Einzugsgebietes durch Teilung der Gemeinde Hasenmoor nicht sinnvoll
- bessere Bewerbung der anderen Schulstandorte, die noch Aufnahmekapazitäten haben (Marketing) z.B. auch Elternstammtisch, Informationsveranstaltungen etc.
- kein Anspruch auf einen Standort, aber gegen Elternwillen kein anderer Standort
- Beibehaltung freier Schulstandortwahl der Eltern
- bisherige Praxis sollte so weiter fortgeführt werden
- Verbesserung des ÖPNV

Verbandsvorsteherin Mennerich und Verwaltungsmitarbeiter Dunemann teilen mit, dass vom Schulverband bereits angefragte Änderungen/Anpassungen

beim ÖPNV abgelehnt wurden.

Im Ergebnis wird sich mehrheitlich gegen Schuleinzugsgebiete ausgesprochen

Zu TOP 9 Bericht der OGTS-Leitung Frau Toczek

In Vertretung für Frau Toczek berichtet Frau Karuth über/zu folgenden Themen:

- Zusammenarbeit der einzelnen OGTS-Standorte - funktioniert gut
- Anzahl der teilnehmenden Kinder steigt
- zur Verfügung stehende Räumlichkeiten reichen teilweise nur begrenzt aus
- Nutzung Sporthalle Schmalfeld – Nutzungszeiten kollidieren mit Nutzungszeiten Kita und Sportverein
- derzeitige Anzahl OGTS-Betreuungen/Kurse

Standort	OGTS-Betreuungskräfte	Kursangebote
Schmalfeld	6 Pers. + Aushilfe	11 Kurse
Hartenholm	6 Pers. + Aushilfe	8 Kurse
Struvenhütten	3 Pers.	3 Kurse

- Schwimmkurs in der Holstenthaler Therme kommt für kommendes Schulhalbjahr mangels Anmeldungen nicht zustande.

Zu TOP 10 Bericht der Schulsozialarbeit Frau Brakel

Frau Brakel berichtet zu/über folgende Themen:

- Fortführung Schulsozialarbeit am Standort Struvenhütten mit bisheriger Schulsozialarbeiterin (Tausendfüßler Stiftung) im laufenden Schuljahr
 - ↳ Wunsch der OGTS-Leitung und auch der Schulleitung, dass die jetzige Stelleninhaberin am Standort verbleibt und mit ihr auch im nächsten Schuljahr weiter zusammengearbeitet werden kann
 - ↳ auch die Stelleninhaberin hat hieran großes Interesse

Verwaltungsmitarbeiter Dunemann teilt mit, dass der Vertrag zwischen dem Schulverband im Amt Kisdorf und der Tausendfüßler Stiftung am 31.07.2026 ausläuft.

In der Verbandsversammlung wäre rechtzeitig vorher zu entscheiden, ob ein Vertrag mit einem externen Anbieter (z.B. Tausendfüßler Stiftung) ab 01.08.2026 eingegangen werden oder die Sozialarbeit über eigenes Personal erfolgen soll.

Auch bei einem Vertrag mit der Tausendfüßler Stiftung ist nicht garantiert, dass die bisherige Schulsozialarbeiterin weiter am Standort Struvenhütten tätig sein wird.

Verwaltungsmitarbeiter Dunemann macht darauf aufmerksam, dass die Stelleninhaberin von der Tausendfüßler Stiftung auch für den Schulverband im Amt Kisdorf am Schulstandort Sievershütten eingesetzt ist. Der Schulverband im Amt Kisdorf möchte nach letztem Kenntnisstand die Stundenanzahl der Sozialarbeit in Sievershütten erhöhen und somit könnte ggfs. die Stelleninhaberin nicht für Struvenhütten zu Verfügung stehen.

Verbandsvorsteherin Mennerich teilt mit, dass es von Vorteil wäre die Stelleninhaberin auch ab nächsten Schuljahr weiterhin für die Schulsozialarbeit am Standort Struvenhütten einzusetzen zu können, entweder über die Tausendfüßler Stiftung oder auch als eigene Beschäftigte.

Die Stundenanzahl ist bisher auf 10 Stunden/Woche ausgelegt ist. Ggf. besteht die Möglichkeit die Stundenanzahl auf 15 Stunden zu erhöhen. Dadurch wäre vielleicht ein größeres Interesse zu erzielen, dass die Tausendfüßler Stiftung die Stelleninhaberin in Struvenhütten einsetzt oder aber dass die Stelleninhaberin zum Schulverband wechselt.

- am Standort Struvenhütten steht für die Schulsozialarbeit kein eigener Raum, kein eigener Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung zur Verfügung

Bürgermeister Möller teilt hierzu mit, dass die beiden zum Schulgebäude gehörenden Mietwohnungen leergezogen wurden und ein Förderantrag zum Umbau zur Mensa ge-

stellte wurde. Ggf. besteht die Möglichkeit auch eine Räumlichkeit für die Schulsozialarbeit zur Verfügung zu stellen.

- Projekt „Heldenherz 2.0“ läuft aus – Finanzierung vom Kreis Segeberg wurde eingestellt
- Teilnahme Projekt Bücherkiste zur seelischen Gesundheit
- Aula am Standort Schmalfeld umgestaltet – Einrichtung eines Differenzierungs- und Leistungsbereiches (-raumes)

Zu TOP 11 Einwohnerfragezeit Teil 1

Aus der Besucherschaft werden folgende Themen angesprochen und Fragen gestellt, die von Mitgliedern der Verbandsversammlung und/oder von der Schulleitung beantwortet werden:

Anmeldung/Aufnahme von Erstklässlern - Klassenraumkapazitäten

- Anregung, eine Regelung zu finden, dass (Kita) Kinder aus Hasenmoor, auch aufgrund der besseren Anbindung, verlässlich einen Platz in der Schule Hartenholm erhalten.
- Kenntnisgabe, dass die Entscheidung zur Aufnahme der Kinder durch die Schule selbst erfolgt, bei Nichtaufnahme oder Beschwerden können die Eltern sich an das Schulamt in Bad Segeberg wenden, welches dann nach Kindeswohl und Länge des Schulweges entscheidet.
- Mitteilung der Auffassung, dass nicht nur Eltern/Kindern aus Hasenmoor, sondern auch Eltern/Kindern aus anderen Orten die Möglichkeit angeboten werden sollte, ihre Kinder an den Standorten Schmalfeld und Struvenhütten einzuschulen.
- Mitteilung, dass in der Regel Eltern aus Hartenholm ihre Kinder von der KiTa Hartenholm auch in der Schule Hartenholm einschulen möchten.
- Anregung mehr Anreize für die Schulstandorte Schmalfeld und Struvenhütten zu bieten bzw. die Attraktivität zu steigern sowie auch die bestehenden Vorteile offensichtlicher darzustellen.
- auch Anregung den Schwimmkurs nicht in der Holstenthalerme anzubieten, sondern im Freibad in Struvenhütten.
- Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die Bestätigungen der Anmeldungen für die neuen Erstklässler von der Grundschule Ende Januar 2026 an die Eltern ergehen.
- Feststellung, dass ein Schulneubau bzw. eine Gebäudeerweiterung am Standort Hartenholm einer längeren Planungs- und Umsetzungszeit bedarf und somit in den nächsten 2-3 Jahren nicht realisiert werden könnte. Hinzu käme, dass dieses für die Gemeinde Hartenholm sehr kostenintensiv wäre. Ggf. wäre eine zeitnahe und kostengünstigere Alternative möglich (z.B. Containeraufstellung). Die Entscheidung liegt bei der Gemeinde Hartenholm.
- Meinungsmitteilung, dass es nicht akzeptabel sein kann, Kinder aus den Orten mit Schulstandort vorzugsweise auch am örtlichen Schulstandort zu berücksichtigen und Kinder aus Hasenmoor einfach einem Schulstandort zuzuordnen

Schul-IT

Ein Besucher stellt die Frage warum aufgrund der Unzufriedenheit im IT-Bereich mit kommunaler Vertrag nicht geändert bzw. beendet wird.

Verbandsversammlungsmitglieder Naujack und Morsdorf teilen mit, dass zwar zeitweise eine gewisse Unzufriedenheit besteht und in der Vergangenheit dieses bereits ausgiebig im Schulverband diskutiert worden ist, im Ergebnis in Abwägung der Vor- und Nachteile von einer Änderung/Beendigung aber Abstand genommen wurde.

Verbandsvorsteherin Mennerich ergänzt, dass es sich um einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Amt Auenland Südholstein und kommunal zur Übernahme der Aufgaben im Zusammenhang mit der Schul-IT handelt, der alle Schulträger im Amtsreich umfasst.

Eine einseitige Kündigung des Vertrages durch den Schulverband kann nicht erfolgen.

Grundschule Struvenhütten

Bürgermeister Möller bedankt sich beim Schulverband und bei der Schulleitung für die Aufnahme der Grundschule Struvenhütten und für die gute Zusammenarbeit.

Bezüglich etwaiger Schwimmkurse im Freibad Struvenhütten teilt er mit, dass das Freibad nicht ganzjährig geöffnet hat und auch (noch) nicht beheizbar ist, was aber geändert werden soll.

Zu TOP 12 Haushaltssatzung 2026 inkl. Stellenplan

Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung 2026 inkl. Stellenplan liegt den Anwesenden vor.

Verwaltungsmitarbeiter Dunemann erläutert grob die Ein- und Ausgaben, insbesondere die Personalkosten bezogen auf den Schulstandort und die OGTS in Struvenhütten.

Verbandsvorsteherin Mennerich verliest den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung 2026 inkl. Stellenplan wird beschlossen und erlassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder	12
davon anwesend	11
Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

Zu TOP 13 Auftrag zur Entwicklung eines gemeinsamen Logos für die Schule Schmalfeld-Hartenholm mit Außenstelle Struvenhütten

Sachverhalt:

Zur Stärkung der gemeinsamen Außendarstellung und Wiedererkennbarkeit der Schule Schmalfeld-Hartenholm mit Außenstelle Struvenhütten soll ein einheitliches Logo entwickelt werden.

Verbandsvorsteherin Mennerich führt zum Sachverhalt ergänzend aus, dass das Schullogo für die gesamte Schule und somit für alle 3 Standorte erarbeitet werden soll.

Es liegt ein Angebot hierfür bereits in Höhe von ca. 1.600 Euro vor, ggfs. könnte noch ein weiteres Angebot eingeholt werden.

Auf Anfrage von Verbandsversammlungsmitgliedern Morsdorf und Naujack inwieweit eine Beteiligung der Gemeinden und/oder der Schülerschaft oder ein Wettbewerb durchgeführt werden könnten und ob eine eigenständige Logoerstellung möglich wäre, teilt Frau Beck mit, dass dieses aufgrund des zeitlichen Umfangs seitens der Schule nicht geleistet werden kann.

Verbandsvorsteherin Mennerich liest den Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die Entwicklung eines gemeinsamen Logos für die Schule Schmalfeld-Hartenholm mit Außenstelle Struvenhütten zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder	12
davon anwesend	11

Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
------------	----	--------------	---	--------------	---

Verbandsvorsteherin Mennerich gibt zur Kenntnis, dass sie gemäß der Entscheidung der Verbandsversammlung einen entsprechenden Auftrag an einen externen Anbieter erteilen wird.

Zu TOP 14 Organisatorische Verbindung der Grundschule Struvenhütten mit der Grundschule Schmalfeld-Hartenholm unter Schulträgerschaft des Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm zum 01.08.2025 - Abschluss öffentlich-rechtlicher Vertrag und ergänzender Vereinbarung mit der Gemeinde Struvenhütten

Sachverhalt:

Es wird auf die Inhalte der beiden Gesprächsvermerke der Amtsverwaltung vom 19.06.2025 und 03.07.2025, die als Anlagen der Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung am 17.07.2025 beigefügt waren, sowie auf die Inhalte der Niederschrift der Sitzung am 17.07.2025 zu dieser Thematik Bezug genommen bzw. auch verwiesen.

Zur organisatorischen Verbindung der Außenstelle Struvenhütten mit der Grundschule Schmalfeld-Hartenholm einhergehend mit dem Schulträgerwechsel zum Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm und der damit verbundenen Standorterweiterung in Struvenhütten zum 01.08.2025 ist für den Schulbetrieb und den Betrieb der Offenen Ganztagsschule (OGTS) noch ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen dem Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm und der Gemeinde Struvenhütten abzuschließen.

Die jeweiligen Gremien (Verbandsversammlung, Gemeindevertretung) des Schulverbands Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm und der Gemeinde Struvenhütten haben hierüber zu entscheiden.

Der anliegende Vertragsentwurf mit Zusatzvereinbarung „Entwurf 2 Vertrag Außenstelle Struvenhütten“ wurde von der Amtsverwaltung mit der Verwaltung des Amtes Kisdorf gemeinsam erstellt bzw. abgestimmt und ist aus der Anlage ersichtlich.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Struvenhütten selbständiger Eigentümer und Kostenträger für die Unterhaltung/Bewirtschaftung der Immobilien, Liegenschaften und für das bewegliche Schulvermögen (z.B. Inventar, EDV Ausstattung, Lehrmittel, etc.) der Grundschule Struvenhütten sowie Träger aller die Außenstelle Struvenhütten betreffenden Kosten/Ausgaben für den Schul- und OGTS-Betrieb (inkl. Personal) bleibt.

Die Kosten werden im Rahmen des Haushaltes 2025 als überplanmäßige Ausgaben und die Kostenerstattungen von der Gemeinde als überplanmäßige Einnahmen dargestellt, so dass die Mehrausgaben durch Mehreinnahmen gedeckt werden.

Der öffentlich-rechtliche Vertrag mit ergänzender Vereinbarung ist eine Übergangsregelung und darauf ausgerichtet, dass die Gemeinde Struvenhütten zum 01.01.2027 Mitglied im Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm wird.

Verwaltungsmitarbeiter Dunemann erläutert kurz den vorliegenden Sachverhalt und teilt mit, dass die Gemeindevertretung der Gemeinde Struvenhütten in ihrer Sitzung am 04.12.2025 den Vertrag und die Zusatzvereinbarung ohne Änderungen beschlossen hat.

Verbandsvorsteherin Mennerich verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm beschließt den öffentlich-rechtlichen Vertrag und die ergänzende Vereinbarung entsprechend

des in der Anlage beigefügten „Entwurf 2 Vertrag Außenstelle Struvenhütten“ mit der Gemeinde Struvenhütten abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevorsteher/innen Ausschussmitglieder				12
davon anwesend				11
Ja-Stimmen	11	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen

Zu TOP 15 Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung

Es werden keine Anfragen/Anregungen vorgetragen.

Zu TOP 16 Einwohnerfragezeit Teil 2

Es werden keine Anfragen vorgetragen.

Zu TOP 17 Schließen der Sitzung

Verbandsvorsteherin Mennerich teilt in eigener Sache mit, dass sie als Verbandsvorsteherin zurücktreten wird und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Sie wird auch ihren Sitz in der Gemeindevorsteherin Schmalfeld aufgeben. Dieses beinhaltet, dass sie somit auch aus der Verbandsversammlung ausscheiden wird.

Verbandsversammlungsmitglied Gerdes bedankt sich bei Verbandsvorsteherin Mennerich für ihre engagierten ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Gemeindevorsteherin Schmalfeld und für den Schulverband Schmalfeld-Hasenmoor-Hartenholm.

Verbandsvorsteherin Mennerich bedankt sich bei Allen für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 21.35 Uhr.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in